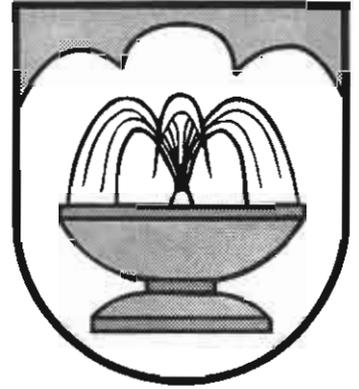


Wasserpreis ab 1.1.93 Howanner

# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach  
Gosbach



Herausgeber: Die Gemeinde. Druck u. Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 0 71 61 / 3 20 19.  
Verantwortlich f. d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f. d. übrigen Teil: O. Nussbaum.

17. Jahrgang

Donnerstag, 10. Dezember 1992

Nummer 50

### Theaterabend der Theatergruppe des FSV Bad Ditzenbach

Am Sonntag, dem 20. Dezember, spielt im Kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach die Theatergruppe des FSV: "Ein Herz für da Toni". Ein heiter besinnliches Stück. Dazu laden wir die Einwohner aller Ortsteile von Bad Ditzenbach recht herzlich ein.

Beginn der Veranstaltung: 19.30 Uhr      Eintritt: 7,- DM

Am 26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag, spielt die Theatergruppe noch einmal. Beginn: 19.30 Uhr, der Erlös dieser Veranstaltung kommt je zur Hälfte der Kath. Kirchengemeinde und der FSV-Jugend, Einrichtungen oder Anschaffungen, zugute.

Die Plätze für beide Veranstaltungen sind numeriert. Eintrittskarten sind im Vorverkauf beim Kaufhaus EDEKA Bernd Müller in Bad Ditzenbach erhältlich.

Auf Ihren Besuch freut sich      die Theatergruppe des FSV

### Nikolausfeier 1992

Zu unserer diesjährigen Nikolausfeier laden wir alle Kinder, Eltern, Großeltern und die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein.

Datum:            kommender Samstag, 12.12.1992  
Ort:                Bad Ditzenbach, Kath. Gemeindehaus  
Beginn:            14.15 Uhr





**Amtliche  
Bekanntmachungen**



**Unsere Altersjubilare**

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten  
aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herr Eduard Polzer, Helfensteinstraße 29,  
am 11.12.1992 zum 82. Geburtstag

Frau Sophie Ambrassat, Auendorfer Straße 8,  
am 11.12.1992 zum 73. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Elisabeth Rink, Drackensteiner Straße 114,  
am 11.12.1992 zum 77. Geburtstag

Frau Eva Schex, Schulstraße 44,  
am 14.12.1992 zum 86. Geburtstag

**Fundsachen**

In der Turnhalle in Gosbach wurden gefunden:

- mehrere Schirme
- ein Federballschläger
- ein roter Turnbeutel mit Kinderturnschuhen

Die Fundsachen können bei der Verwaltungsaußenstelle in Gosbach abgeholt werden.

**Freiwillige Feuerwehr  
Bad Ditzenbach**



**Löschzug Bad Ditzenbach**

Unsere letzte Übung im Kalenderjahr 1992 findet am Montag,  
dem 14.12.1992, statt. Beginn: 19.00 Uhr.

gez.: Der Zugführer

**Jugendfeuerwehr  
Bad Ditzenbach**



Am Dienstag, dem 15.12.1992, um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus,  
um 17.45 Uhr in Gosbach am "Lamm".

Der Schriftführer

**Gemeinderatssitzung  
am Donnerstag, dem 10. Dezember 1992**

Die nächste und damit auch letzte Sitzung des Gemeinderates  
in diesem Jahr findet am kommenden Donnerstag, dem 10.  
Dezember 1992, ab 19.30 Uhr im Chorstübli des Rathauses in  
Auendorf statt.

Zu Beginn der Sitzung wird die Ehrenmedaille des Gemeindegats  
Baden-Württemberg an Herrn Gemeinderat Heinz Späth  
verliehen.

Nach einem Rückblick auf das Forstwirtschaftsjahr 1992 und  
der Beratung über den Betriebsplan für den Gemeindewald im  
Forstwirtschaftsjahr 1993 soll über die vorgesehene Aufstellung  
der Bebauungspläne zur Ausweisung neuer Wohnbauflächen  
in Auendorf beraten werden. Für die Bebauungspläne "Unter  
dem Barmenhäule" und die Erweiterung des Bebauungsplans

"Krügerstraße" sollen die Beschlüsse zur Einleitung der Bebauungsplanverfahren gefaßt werden.

Weitere Beratungsthemen sind die Kostenbeteiligung der Gemeinde an der Außenrenovierung der Stephanuskirche in Auendorf, sowie die Neugestaltung des Spielplatzes für den Gemeindegkindergarten in Auendorf. Nach einem Bauantrag folgen noch Bekanntgaben und Verschiedenes, Bekanntgabe nichtöffentlich gefaßter Beschlüsse, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte sowie ein kurzer Jahresrückblick auf die Arbeit des Gemeinderates im Jahr 1992.

Die letzte Sitzung dieses Jahres soll dann traditionell mit einem gemeinsamen gemütlichen Beisammensein von Zuhörerinnen und Zuhörern und den Mitgliedern des Gemeinderates ausklingen.

**Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates  
am 03. Dezember 1992**

1.)

Nach ausführlicher Erläuterung durch Herrn Soukopp vom Büro Heyder und Partner, Tübingen, über die Globalberechnung für die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung zur Ermittlung der Beitragsobergrenzen für den Abwasser- und Wasserversorgungsbeitrag wurde diese einstimmig beschlossen.

Durch die Globalberechnung wird die Ermittlung der Beitragsätze für die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung der weiterentwickelten Rechtssprechung auf diesem Gebiet und den Veränderungen im Kosten- und Flächenbereich in der Gemeinde angepaßt. Die Globalberechnung ist bis auf das Jahr 2000 hin ausgerichtet.

Grundgedanke der Globalberechnung ist, daß alle gegenwärtigen und künftigen Benutzer der öffentlichen Einrichtungen für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung gleichermaßen zu den Kosten der Einrichtung herangezogen werden. Deshalb werden die gesamten gegenwärtigen und künftigen Herstellungskosten einerseits und die Summe der von dieser Einrichtung erschlossenen bzw. künftig noch zu erschließenden Grundstücke andererseits ermittelt. Der höchst zulässige Beitragssatz ergibt sich dann aus der Umlegung der beitragsfähigen Gesamtkosten auf die Gesamtheit der Bemessungseinheiten.

Der Gemeinderat faßte hierzu folgende Beschlüsse:

- a) Für das Gemeindegebiet wird sowohl bei der Abwasserbeseitigung wie auch bei der Wasserversorgung ein einheitlicher Beitrag gebildet.
- b) Die erschlossenen bzw. noch anzuschließenden Flächen und die entsprechenden künftigen Kosten wurden gebilligt.
- c) Die Preissteigerungsrate wurde mit 3 % beschlossen.
- d) Der Straßenentwässerungsanteil für die Kanäle, Sammler und Regenüberlaufbecken wurde auf 25 % festgesetzt; für die Kläranlage werden pauschal 5 % abgesetzt.
- e) Der Anteil "öffentliches Interesse" wird auf 10 % festgesetzt.
- f) Ein Gebührenfinanzierungsanteil wird nicht beschlossen.
- g) Als Maßstab wird die Nutzungsfläche herangezogen; dafür werden folgende Beitragsobergrenzen festgesetzt:
 

als Abwasserbeitrag	7,92 DM
als Wasserversorgungsbeitrag	4,32 DM

Auf der Grundlage dieser Globalberechnung müssen nach Prüfung durch das Landratsamt Göppingen noch die Abwassersatzung und die Wasserversorgungssatzung der Gemeinde geändert werden. Der Gemeinderat wird hierfür dann folgende Beiträge festsetzen:

Abwasserbeitrag	7,90 DM (bisher 8,75 DM)
Wasserversorgungsbeitrag	4,30 DM (bisher 3,85 DM)



2.)

Die **Haushaltssatzung 1993 mit Haushaltsplan, Sonderrechnung für die Wasserversorgung sowie mittelfristiger Finanzplan und Investitionsprogramm bis 1996** wurde von der Verwaltung eingebracht und in einer 1. Beratung ausführlich diskutiert.

Der Entwurf der Haushaltssatzung für 1993 sieht Einnahmen und Ausgaben von insgesamt 11.708.321,00 DM vor.

Der Verwaltungshaushalt soll 7.326.753,00 DM umfassen. Der Vermögenshaushalt beträgt 4.381.568,00 DM.

Aus dem Verwaltungshaushalt können dem Vermögenshaushalt für Investitionen und Anschaffungen 729.265,00 DM zugeführt werden.

Zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushalts ist eine weitere Entnahme aus der allgemeinen Rücklage mit 724.953,00 DM erforderlich. Kreditaufnahmen sind auch im Jahr 1993 nicht vorgesehen.

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt nach Abzug der jährlichen Tilgung mit ca. 147.000,00 DM zum 31.12.1993 voraussichtlich 1.857.227,00 DM.

Der **Wirtschaftsplan der Wasserversorgung** umfaßt im Erfolgsplan Einnahmen und Ausgaben von 605.000,00 DM, im Vermögensplan 309.620,00 DM. Trotz der Erhöhung des Wasserzinses zum 01.01.1993 auf 2,40 DM verbleibt aus Vorjahren ein Defizit von 181.492,00 DM. Im Vermögensplan ist eine weitere Kreditaufnahme mit 149.937,00 DM erforderlich.

Der Schuldenstand der Wasserversorgung beträgt zum 01.01.1993 insgesamt 793.596,00 DM und wird sich nach Abzug der jährlichen Tilgung zum Jahresende auf 900.913,00 DM erhöhen. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt bis zum Jahre 1996 dargestellt. Daraus ergibt sich, daß die Abwicklung der vorgesehenen Investitionen und Anschaffungen ab 1994 nur mit einer Neuverschuldung durchgeführt werden kann. Für den Finanzplanungszeitraum bis zum Jahresende 1996 sind derzeit 2 Mio. DM neue Kreditaufnahmen vorgesehen.

Die wichtigsten Zahlen des Haushaltsplan-Entwurfes können der nachstehenden Übersicht entnommen werden:

**Gemeinde Bad Ditzenbach**

**Übersicht zum Haushaltsplan-Entwurf**

Das Gesamtvolumen des Haushaltsplan-Entwurfes der Gemeinde Bad Ditzenbach für das Jahr 1993 umfaßt 11.708.321 DM.

Die wichtigsten Zahlen im Überblick:

Verwaltungshaushalt	7.326.753 DM
Vermögenshaushalt	4.381.568 DM
Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt	729.265 DM
Kreditaufnahme	0 DM
<u>Pro-Kopf-Verschuldung zum 01.01.1993</u>	
- Gemeinde	<u>613,55 DM</u>
- insgesamt (einschl. Wasserversorgung, Anteil am Schulverband und Abwasserverband)	997,07 DM

die wichtigsten Einnahmen:

a) Verwaltungshaushalt:	
- Anteil Einkommensteuer	2.256.480 DM
- Schlüsselzuweisungen	1.191.758 DM
- Gewerbesteuer	700.000 DM
- Grundsteuern	380.500 DM

die wichtigsten Ausgaben:

- Kreisumlage (bei 22,5 %)	895.177 DM
- FAG-Umlage	804.864 DM
- Personalkosten	1.705.275 DM

b) Vermögenshaushalt:

die wichtigsten Vorhaben 1993:	
- Fortsetzung PES Bad Ditzenbach	1.115.000 DM

- Straßenbaumaßnahmen	587.500 DM
- Abrechnung Ausbau OD Auendorf	400.000 DM
- Neubau Mehrzweckspielfeld im Sportgebiet Mühlwiesen	350.000 DM
- Grunderwerb für Entlastungsstraße Gosbach	325.000 DM
- Kanalbaumaßnahmen	302.000 DM
- Anschaffung eines LF 8/6	260.000 DM
- Dorfentwicklung Auendorf (Abrechnung)	221.000 DM

Der Entwurf der Haushaltssatzung wird nun öffentlich ausgelegt und soll voraussichtlich im Januar/Februar 1993 vom Gemeinderat verabschiedet werden.

3.)

Durch gestiegene Aufwendungen im Bereich der Abwasserbeseitigung mußten die **Abwassergebühren** neu kalkuliert werden. Zur Abdeckung eines Abmangels von insgesamt 287.567,00 DM beschloß der Gemeinderat einstimmig, die Abwassergebühren zum 01.01.1993 von 1,30 DM/qm auf 1,55 DM/qm zu erhöhen.

Auch nach dieser Erhöhung bestehen in unserer Gemeinde die günstigsten Abwassergebühren innerhalb des Landkreises Göppingen; dies gilt auch für den Gesamtverbrauchspreis mit Wassergebühren (2,40 DM) und Abwassergebühren (1,55 DM) mit 3,95 DM ab 01.01.1993.

4.)

Ebenso einstimmig wurde eine **Neufassung der Feuerwehr-Abgabesatzung mit einer Erhöhung der Feuerwehrabgabe** beschlossen. Demnach gelten ab dem 01.01.1993 folgende Abgabesätze:

Jahreseinkommen	Abgabensatz	
	bisher	neu
bis 3.600 DM	-	-
bis 4.800 DM	30,00 DM	<b>40,00 DM</b>
bis 7.200 DM	50,00 DM	<b>70,00 DM</b>
über 7.200 DM	70,00 DM	<b>100,00 DM</b>

Die Erhöhung der Abgabesätze bringt für das Jahr 1993 voraussichtlich Mehreinnahmen mit ca. 18.600,00 DM/Jahr; der Zuschußbedarf für die Freiwillige Feuerwehr beträgt dann allerdings immer noch 126.709,00 DM/Jahr.

5.)

Ebenfalls einstimmig beschloß der Gemeinderat, die Hundesteuer zum 01.01.1993 von bisher 72,00 DM auf künftig 108,00 DM zu erhöhen. Von der Hundesteuer sind derzeit 140 Hunde in unserer Gemeinde erfaßt; die Erhöhung bringt daher jährliche Mehreinnahmen von 5.040,00 DM.

Die Gemeinde liegt mit diesem Steuersatz im Rahmen vergleichbar großer Gemeinden; die Anhebung dieser Steuer ergibt sich auch aus der Verpflichtung der Gemeinde gegenüber dem Land bzw. dem Bund, als Zuschußgeber vorrangig die eigenen Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen.

6.)

Der Gemeinderat befaßte sich auch ausführlich mit den Möglichkeiten zur **Ortskernsanierung in Gosbach**. Eine kürzlich stattgefundene Besprechung im Regierungspräsidium Stuttgart hatte ergeben, daß der Aufnahmeantrag der Gemeinde mit einem Förderrahmen von 7.705.000 DM angesichts der derzeitigen finanziellen Situation des Landes zunächst einmal keine Aussicht auf Erfolg hat. Mit diesen Mitteln sollte die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt abgewickelt, Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden, Gebäudeabbrüche und Neubauten sowie Neuschaffungen von Wohnraum durch Umnutzung bestehender Gebäude gefördert werden.



Die Vertreter des Regierungspräsidiums konnten lediglich in Aussicht stellen, einen eventuell nicht mehr benötigten Teilbetrag der Fördermittel für die Ortskernsanierungsmaßnahme in Bad Ditzgenbach im Rahmen des Programms Einfache Stadterneuerung mit voraussichtlich 1,5 Mio. DM für den Ortsteil Gosbach umzuschichten. Dieser Betrag wird nach Abschluß der Neugestaltung der Hauptstraße in den Jahren 1993/94 noch verfügbar sein.

Der Gemeinderat war einstimmig der Auffassung, den Antrag zur Aufnahme in das Landessanierungsprogramm für den Ortsteil Gosbach zunächst bestehen zu lassen und auch ggf. für das Jahr 1994 zu wiederholen. Über die Mittelschichtung von PES Bad Ditzgenbach in den Ortsteil Gosbach soll erst nach dem Bau der Entlastungsstraße entschieden werden. Es ist auch davon auszugehen, daß private Maßnahmen erst nach Fertigstellung der Entlastungsstraße in Angriff genommen werden.

## 7.)

Einem vorliegenden **Bauantrag** zur Aufstockung des Wohnhauses mit Treppenhausanbau auf dem Grundstück Gartenstraße 5 in Bad Ditzgenbach wurde zugestimmt. Die Entscheidung über die vorgesehene Anbringung von Werbeanlagen am Gebäude Bahnhofstraße 2 in Gosbach wurde allerdings wegen noch offener rechtlicher Fragen zurückgestellt.

## 8.)

Im Zusammenhang mit den derzeit laufenden Bauarbeiten im Zuge des **Kreuzungsumbaus in Gosbach** soll nun auch die Zufahrt zum Parkplatz des Gasthofes und zu den Gebäuden Unterdorfstraße 5 und 7 erneuert werden. Der Gemeinderat vergab die hierfür notwendigen Belagsarbeiten (mit Randbefestigung und Entwässerung) im Anschlußauftrag an die Firma Hebel zum Angebotspreis von 19.260,78 DM.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte.

### Bekanntgabe über die Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1993

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1993 liegt gem. § 81 Abs. 1 der Gemeindeordnung an sieben Tagen, und zwar von

**Montag, dem 14.12.1992, bis  
Dienstag, dem 22.12.1992,**

je einschließlich, auf dem Rathaus, Zimmer 6, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht öffentlich aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebenten Tages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Über fristgemäß erhobene Einwendungen wird der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung beschließen.

Bad Ditzgenbach, 10.12.1992

Bürgermeisteramt  
gez.: Ueding

### Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) vom 1. August 1985

Aufgrund von § 45b Abs. 3 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg und der §§ 4, 11 und 142 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2, 8, 9, 10 und 10a des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzgenbach am 03. Dezember 1992 folgende Satzung beschlossen:

## § 1

## Satzungsänderung

Die Bestimmungen des § 37 der Abwassersatzung vom 1. August 1985, geändert am 3. September 1987, werden durch folgende Neufassung ersetzt:

## § 37

## Höhe der Abwassergebühr

- |   |          |
|---|----------|
| (1) Die Abwassergebühr beträgt je cbm Abwasser  | 1,55 DM. |
| (2) Für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird, beträgt die Gebühr je cbm Abwasser | 1,55 DM. |

## § 2

## Inkrafttreten

- (1) Diese Satzungsänderung tritt am 1. Januar 1993 in Kraft.
- (2) Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bad Ditzgenbach, 10.12.1992

(gez.) Ueding  
Bürgermeister

## Satzung

## zur Erhebung einer Feuerwehrrabgabe

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 37 des Feuerwehrgesetzes (FwG) in Verbindung mit § 2 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzgenbach am 03. Dezember 1992 folgende Satzung beschlossen:

## § 1

## Erhebung einer Feuerwehrrabgabe

Die Gemeinde Bad Ditzgenbach erhebt eine Feuerwehrrabgabe. Das Aufkommen wird nur für Zwecke der Feuerwehr verwendet.

## § 2

## Abgabepflichtige Personen

- (1) Abgabepflichtig sind alle männlichen Gemeindeglieder zwischen dem vollendeten 18. und dem vollendeten 50. Lebensjahr, die nach § 11 Abs. 1 des Feuerwehrgesetzes feuerwehrdienstpflichtig sind und bei Beginn des Haushaltsjahres in der Gemeinde wohnen; wohnt ein Abgabepflichtiger in mehreren Gemeinden, so besteht die Abgabepflicht nur in der Gemeinde, in der er seine Hauptwohnung hat.
- (2) Ausgenommen von der Abgabepflicht ist der in § 37 Abs. 3 des Feuerwehrgesetzes näher bezeichnete Personenkreis.

## § 3

## Maßstab

- (1) Bei der Festsetzung der Feuerwehrrabgabe werden die wirtschaftlichen Verhältnisse des Abgabepflichtigen berücksichtigt. Abgabemaßstab ist das Jahreseinkommen des Abgabepflichtigen. Als Einkommen gilt die Summe der steuerpflichtigen Einkünfte i.S. von § 2 Abs. 1 und 2 des



Einkommensteuergesetzes in seiner jeweils anzuwendenden Fassung. Maßgebend sind die Einkommensverhältnisse im vorletzten Kalenderjahr vor dem Haushaltsjahr, für das die Feuerwehrrabgabe zu entrichten ist.

- (2) Die persönlichen Verhältnisse des Abgabepflichtigen werden durch eine Kinderermäßigung (§ 5) berücksichtigt.

#### § 4 Höhe der Feuerwehrrabgabe

Die Feuerwehrrabgabe wird nach folgenden Stufen erhoben:  
Abgabestufe    Jahreseinkommen    Abgabesatz

1	bis 4.800 DM	40,-- DM
2	bis 7.200 DM	70,-- DM
3	über 7.200 DM	100,-- DM

#### § 5 Kinderermäßigung

- (1) Für Kinder und die ihnen nach § 2 Abs. 1 des Bundeskindergeldgesetzes Gleichgestellten, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabepflicht das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, wird Kinderermäßigung gewährt.
- (2) Für jedes Kind ermäßigt sich die Abgabe um 10,-- DM. Mindestens wird jedoch der niedrigste Abgabesatz nach § 4 erhoben.

#### § 6 Verzicht auf Festsetzung und Einziehung der Feuerwehrrabgabe

Bei abgabepflichtigen Personen, deren Jahreseinkommen den Betrag von 3.600 DM nicht übersteigt, wird von der Festsetzung und Einziehung der Feuerwehrrabgabe abgesehen. § 3 Abs. 1 Satz 3 und 4 gilt entsprechend.

#### § 7 Entstehung und Fälligkeit

- (1) Die Feuerwehrrabgabe entsteht mit Beginn des Haushaltsjahres.
- (2) Die Feuerwehrrabgabe wird einen Monat nach Bekanntgabe des Abgabenbescheids fällig.

#### § 8 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 1993 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung einer Feuerwehrrabgabe vom 12. Februar 1987 außer Kraft.

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bad Ditzenbach, den 10.12.1992

(gez.) Ueding  
Bürgermeister

### Satzung zur Änderung der Satzung über die Hundesteuer vom 12. August 1982

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 2 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg sowie der §§ 6 Absatz 2, 9 Absatz 2 und 15 des Gesetzes über die Hundesteuer, hat der Gemeinderat am 3. Dezember 1992 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Der Steuersatz in den §§ 2 Absatz 1 und 3 wird von bisher "72,00 DM" auf "108,00 DM" geändert.

#### § 2

Die Satzung tritt am 1. Januar 1993 in Kraft.

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bad Ditzenbach, den 10.12.1992

(gez.) Ueding  
Bürgermeister



### Kindergarten Auendorf

Am vergangenen Samstag fand unser Nikolausfest im Gemeindezentrum statt. Wir freuen uns über die rege Teilnahme von Großeltern, Eltern und Geschwistern unserer Kindergartenkinder.

Der gemütliche Nachmittag begann mit der Aufführung eines Kasperle-Theaters, welches von zwei Müttern einstudiert worden war. Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken besuchte uns der Nikolaus. Er überbrachte den Kindern kleine Gaben und erzählte ihnen die Geschichte vom Nikolaus.

Wir bedanken uns bei allen - natürlich besonders beim Nikolaus - die zum guten Gelingen des Nachmittages beigetragen haben.

\* Weihnachtsferien sind vom 21.12.92 - 06.01.93 einschließlich.

\* Am Donnerstag findet die Sitzung des Gemeinderates im Auendorfer Rathaus statt. Ein Tagesordnungspunkt wird dann die Neugestaltung des Spielplatzes unseres Kindergartens sein.

Der Elternbeirat

Wir wünschen unseren Kindergartenkindern und deren Familien ein frohes, gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest.

Eure Sonja Jauß und Margit Karle

### Grundschule Gosbach

Am vergangenen Montag hat uns unsere Elternbeiratsvorsitzende, Wally Schweizer, mit einem kleinen "Nikolaus-Schleckerle" überrascht. Vielen Dank hierfür, vor allem im Namen der Kinder.

#### 1.) Familiengottesdienst

Am kommenden Samstag, 12.12.92, gestalten die Kinder der Grundschule den Familiengottesdienst mit. Wir haben uns zum Thema Advent - Kerzen - Licht etwas einfallen lassen. Beginn: 18.00 Uhr.

#### 2.) Theaterfahrt

Auch dieses Jahr wollen wir wieder mit unseren Kindern in der Vorweihnachtszeit das Ulmer Theater besuchen. Zur Aufführung kommen "Die Bremer Stadtmusikanten", in leicht geänderter Form, von F.K. Waechter.

Termin: Donnerstag, 17.12.92

Abfahrt: 10.00 Uhr am "Hirsch"

Rückkehr: Gegen 14.00 Uhr



Sollten krankheitsbedingt noch Karten übrig sein, informieren wir unsere Elternbeiräte.

### 3.) Schulweihnacht

Unsere diesjährige Schulweihnachtsfeier findet am Montag, 21.12.92, um 18.00 Uhr, in der Schule statt. Eingeladen sind Eltern, Geschwister und die nächsten Verwandten unserer Schulkinder.

Für die Verköstigung sorgt der Elternbeirat.

### 4.) Schülergottesdienst

Nach gemeinsamer Absprache mit den Kindern findet nun, bis auf weiteres, der Schülergottesdienst wieder im Schulhaus statt. Eine sehr schöne Bereicherung war die Gitarrenbegleitung zweier Mütter, die wesentlich zu einer feierlichen Stimmung beitragen.

gez.: Stang, Rektor

### Blick in die Realschule

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Realschule Deggingen ein weihnachtliches Singen und Musizieren für Interessenten, Freunde weihnachtlicher Musik und alle, die gerne mitsingen wollen.

Wir laden herzlich ein, am Donnerstag, dem 17.12.92, um 19.30 Uhr, in die Klosterkirche Ave Maria zu kommen.

An der Gestaltung dieses Abends wirken Schüler der Realschule, der Männergesangverein Lonequell-Ursprung und der Liederkranz Weiler mit.

gez.: Chr. Pesavento  
 verantw. Lehrer

gez.: B. Briem  
 Schulleiter

### Forstamt Weilheim

#### Flächenlosversteigerung

am Montag, dem 14. Dezember 1992, um 20.00 Uhr, im Café "Filsblick" im "Haus des Gastes".

Zum Verkauf kommen aus dem Revier Bad Ditzgenbach (Gemeindewald) gegen Scheck oder Barzahlung im Distrikt XXII, Aimer, Abt. 3 Tierstein **Nr. 130 - 139 10 stehende Flächenlose**. Interessenten werden gebeten, sich die Lose anzusehen.

Der Revierleiter

### Haushaltssatzung des Abwasserverbands Deggingen für die Haushaltsjahre 1992/1993

Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlaß Nr. I 2 - 902.5 vom 03.12.1992 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 1992 und 1993 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wurde bereits im Mitteilungsblatt vom 05. bzw. 06.11.1992 bekanntgemacht.

### Zweckverband Wasserversorgung Ostalb Sitz in Gerstetten

#### I. Feststellung des Jahresabschlusses 1991

1.1	Bilanzsumme	23.673.450,06 DM
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	22.761.254,04 DM
	- das Umlaufvermögen	912.196,02 DM
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	16.943.867,30 DM
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	218.346,00 DM
	- Rückstellungen	29.680,00 DM
	- die Verbindlichkeiten	6.480.126,76 DM
1.2	Jahresgewinn/Jahresverlust	- 0 - DM
1.2.1	Summe Erträge	3.162.181,96 DM
1.2.2	Summe Aufwendungen	3.162.181,96 DM

### II. Prüfungsvermerk

Vorstehender Jahresabschluß wurde von mir aufgrund der Buchführung des Zweckverbands Wasserversorgung Ostalb und nach Auskünften der Verbandsverwaltung unter Beachtung von Gesetz und Verbandssatzung erstellt.

Ich habe mich von der Ordnungsmäßigkeit der zugrundeliegenden Buchführung überzeugt.

Eine Prüfung gemäß § 115 GemO wurde nicht durchgeführt.

Heidenheim, 17.08.1992 gez.: Schmitz, Wirtschaftsprüfer

### III. Offenlegung

Der Jahresabschluß und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 1991 liegt in der Zeit vom **14.12.1992 bis 22.12.1992** in der Geschäftsstelle im Rathaus Gerstetten, Zimmer 19, während den üblichen Dienststunden von 8.00 bis 12.00 Uhr, nachmittags von 14.00 bis 17.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Gerstetten, den 1. Dezember 1992 Verbandsvorsitzender

### Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769

#### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

### Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

### Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 12.12., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 13.12., 22.00 Uhr:

**Dr. Straub, Wiesensteig, Telefon 07335/6666**

Sprechstunde in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

### Notfalldienst der Apotheken

Vom 12. bis 18. Dezember 1992: **Apotheke Deggingen**

### Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



#### Sonntagsdienst am 12./13.12.1992:

Schwester Kirsten Kurz

Anrufbeantworter - Telefon 07334/8989 - wird 2 x täglich abgehört.

#### Geschäftszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag

Dienstag

8.30 - 12.00 Uhr

13.30 - 16.30 Uhr

### Entstörungsdienst für Gasheizungen

12./13.12. Kurfeß GmbH + Co. KG, Neuwiesenstr. 1, Geislingen, Telefon 07331/290

## In eigener Sache

*Die letzte Ausgabe dieses Blattes in diesem Jahr erhalten Sie in der 51. Kalenderwoche. Die erste Ausgabe erscheint wieder wie gewohnt in der 1. Kalenderwoche 1993.*

Der Verlag



## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinde

Pfarrer Zuparić  
Pfarrer Scheel i. R.  
Pfarrbüro Bad Ditzenbach  
Pfarrbüro Gosbach

07334/4254  
07335/7388  
07334/4254  
07335/5743

### Ditzenbach - St. Laurentius mit Auendorf



**Sonntag, 13. Dezember -  
3. Adventssonntag**  
10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier  
11.30 Uhr Taufe

#### Montag, 14. Dezember

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

#### Dienstag, 15. Dezember

18.00 Uhr Abendmesse (Pf. G. Plisch)  
20.00 Uhr Zusammenkunft der Lektoren und Kommunionhelfer  
im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

#### Dienstag, 17. Dezember

7.40 Uhr Schülergottesdienst in der Kirche

#### Samstag, 19. Dezember

18.00 Uhr Bußfeier auf Weihnachten mit anschließender Vorabendmesse

### GOSBACH - St. Magnus

#### Samstag, 12. Dezember

18.00 Uhr Familiengottesdienst (mitgestaltet von der Grundschule)  
(Hans u. Sofie Rink, Franz Rink mit Angehörigen, Theresia Kräutter u. Geschwister)

#### Sonntag, 13. Dezember - 3. Adventssonntag

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

#### Montag, 14. Dezember

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

#### Dienstag, 15. Dezember

18.00 Uhr Abendmesse (Alfons u. Theresia Rauschmaier)

#### Mittwoch, 16. Dezember

7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Schule

#### Freitag, 18. Dezember

18.00 Uhr Abendmesse (Hubert Alt u. Anton Rauschmaier, Hermann Stehle)

#### Sonntag, 20. Dezember

18.00 Uhr Bußfeier auf Weihnachten

**Rosenkranz:** 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung

### Bußfeier auf Weihnachten

Zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest halten wir am Samstag, 19.12., um 18.00 Uhr eine gemeinsame Bußfeier mit anschließender Vorabendmesse.

Am Sonntag, 20.12., um 18.00 Uhr ist gemeinsame Bußfeier in Gosbach.

### Ökumenisches Hausgebet im Advent

ist am Montag, 14.12., um 19.30 Uhr. Es steht in diesem Jahr unter dem Leitwort: "Daß ihr frei werdet ..."  
Gebetstexte liegen am Schriftenstand auf.

### Pfarrbüro-Öffnungszeiten

#### Bad Ditzenbach, Hauptstr. 11, Tel. 07334/4254

Dienstag vormittag	8.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch vormittag	8.00 - 11.00 Uhr
Freitag nachmittag	14.00 - 17.00 Uhr

#### Gosbach, Magnusstr. 26, Tel. 07335/5743

Montag vormittag	8.00 - 11.00 Uhr
Dienstag nachmittag	14.00 - 17.00 Uhr

### Ministrantenplan

Samstag, 12.12.: Nico - René

Sonntag, 13.12.: Matthias - Marc - Pippo - Daniel - Tina - Marion

Dienstag, 15.12.: Andy - Simon

Freitag, 18.12.: Andreas - Daniel



### Hallo MINI'S!

Zur Weihnachtsfeier am Samstag, 19.12., seid Ihr alle herzlich eingeladen!

### Sternsingeraktion 1993

Zu Beginn des neuen Jahres werden auch in unseren Gemeinden die Sternsinger unterwegs sein.

Es wäre schön, wenn (wieder) viele von Euch **Kindern** und **Jugendlichen** bereit wären, sich miteinander auf den Weg zu machen.

Wir suchen auch **Erwachsene**, die die Gruppen begleiten. Die Sternsinger in unserer Diözese unterstützen in diesem Jahr das Projekt "Mili di mma - sauberes Wasser für Kinder in Ecuador."

Wer von Euch/Ihnen Zeit hat und gerne mitmachen will, melde sich bitte baldmöglichst im Pfarramt (momentan noch 07335/5743 oder 07334/4254), im Religionsunterricht oder bei den Jugendgruppenleitern.

Unsere Sternsinger bräuchten dringend Gewänder. Wer hätte Stoff abzugeben? Dieser wird dankbar entgegengenommen. Es wäre auch schön, wenn sich einige Frauen bereiterklären könnten, diese Gewänder zu nähen. Nähmuster sind vorhanden.

Bitte wenden Sie sich ans Pfarrbüro oder an die Jugendgruppenleiter.

### Familienkalender für die Advents- und Weihnachtszeit

Allen Familien empfehlen wir diesen ideenreichen Begleiter durch die Tage vor und nach Weihnachten. Er kann zu Muße und Besinnung führen. - Liebe Kinder, Ihr findet wieder Petra und Marcos mit vielen Geschichten, Liedern, Bildern, Bastelanleitungen und Vorschlägen für Weihnachten.

Diese schönen Kalender können in der Sakristei oder im Pfarrbüro zum Preis von DM 2,- erworben werden.



## Wofür wir DANKE sagen

Die Kollekte für die Instandsetzung des Kirchturms der St. Magnuskirche erbrachte das erfreuliche Ergebnis von DM 834,76. Allen Spendern sei ganz herzlich gedankt.



...damit sie das  
LEBEN haben

WEIHNACHTSOPFER  
FÜR LATEINAMERIKA

Anlässlich ihrer Nikolausfeier am 05.12.1992 übergab die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Gosbach eine Spende von DM 100,- zur Hilfe für die notleidenden Menschen im ehemaligen Jugoslawien.

Für diese Spende danken wir auch im Namen der Betroffenen



von ganzem Herzen.  
Voraussichtlich in der kommenden Woche wird erneut ein Hilfs-  
gütertransport ins Krisengebiet fahren.

Infolge der sehr kurz gesetzten Termine bei der Herstellung der Mitteilungsblätter, sehen wir uns bei Mitteilungen, die das übliche Maß von 30 Schreibmaschinenzeilen überschreiten, zu Kürzungen bzw. Verschiebungen auf eine spätere Ausgabe gezwungen.

Der Verlag



### Mutter-Kind-Gruppe Gosbach

Liebe Wally Schweizer,  
Hannes und Sonja, Raphael und Mirella, Maike und Andrea,  
Michael und Marion, Anja und Dominik, Hanna und Jenny, Ju-  
lian, Kim und Katja freuen sich sehr an den bunten Nopper-  
Bausteinen, die sie von Dir bekommen haben.  
Vielen, vielen Dank!!!

Vielleicht gibt es noch irgendwo bei irgend Jemand guterhalte-  
nes Spielmaterial, das nicht mehr benötigt wird und für unsere  
Kindergruppe geeignet wäre? Über weitere Spielsachenspen-  
den freut sich die Mutter-Kind-Gruppe.  
Nähere Auskunft dazu erteilt Ihnen gern Gabi Woldrich, Tel.  
07335/6638.

PS: Wir bedanken uns noch recht herzlich bei Rudi Kalik, der  
dieses Jahr in einer sehr netten Art und Weise den Nikolaus  
spielte.

### Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

#### Wochenspruch

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt ge-  
waltig. (Jesaja 40,3.10)

#### Kirchliche Veranstaltungen

##### Freitag, 11. Dezember

14.00 Uhr Adventsfeier des "Frohen Alters"

##### 3. Adventssonntag, 13. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst mit dem Singkreis und Jugendchor Au-  
endorf.

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

##### Dienstag, 15. Dezember

19.00 Uhr Probe der Jungbläser

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

##### Mittwoch, 16. Dezember

15.00 - 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Vorschau

Am Freitag, 18. Dezember, um 20.00 Uhr ist die Adventsfeier  
des Frauenkreises,  
am Samstag, 19. Dezember, um 19.00 Uhr Weihnachtsfeier der  
leitenden Mitarbeiter,  
am Sonntag, 20. Dezember, um 17.00 Uhr Waldweihnacht auf  
dem Roßbühl.

### Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

#### Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt ge-  
waltig. (Jesaja 40,3.10)

#### Sonntag, 13. Dezember - 3. Advent

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

#### Montag, 14. Dezember

19.30 Uhr Hausgebet im Advent

20.15 Uhr Probe des Singkreises (Gemeindehaus)

#### Dienstag, 15. Dezember

19.30 Uhr Biblisch-theologischer Gesprächsabend im Kurhaus  
(Vikar Esche)

#### Mittwoch, 16. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung (Pfarthaus)

#### Samstag, 19. Dezember

14.30 Uhr Probe für das Weihnachtsspiel der Kinderkirche (Ge-  
meindehaus)

#### Sonntag, 20. Dezember - 4. Advent

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

9.45 Uhr Kindergottesdienst



### Neuapostolische Kirche Wiesensteig

#### Sonntag, 13. Dezember

9.00 und 15.00 Uhr Gottesdienst

#### Mittwoch, 16. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst

### Volksmission Geislingen

#### Hausbibelkreis Gosbach

Herzliche Einladung zum Hauskreis

Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, bei Familie Andrea & Thomas  
Klepsch, Neue Steige 15, in Gosbach, Tel. (07335) 7307

Telefonkurzpredigt: 07331/63322 (tägl. neu!!!)

### Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

#### VERANSTALTUNGEN:

##### Sonntag, 13.12.: Wanderung des Schwäbischen Albvereins Bad Ditzenbach

Die Tour führt über die AV-Hütte Oberbergfelsen - Buschelka-  
pelle - Deggingen.

Wanderzeit: ca. 2 1/2 Stunden

Führung: Josef Beer

Treffpunkt und Uhrzeit bitte im Verkehrsamt erfragen.

##### Geflügelschießen des Schützenvereins Auendorf

Sonntag, 20.12., 20.00 Uhr: Weihnachtskonzert im Resi-  
denzschloß in Wiesensteig mit der Stadtkapelle Wiesen-  
steig e.V.

Nähere Information: Rathaus Wiesensteig, Telefon 07335/5041

##### Theaterabend des FSV Bad Ditzenbach im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

### Öffnungszeiten ab 1. Dezember 1992:

#### Haus des Gastes

ist nur zu den Öffnungszeiten des Verkehrsamtes geöffnet!

#### Café "Filsblick"

ist vom 1. Dezember 92 bis einschließlich 2. Januar 93 ge-  
schlossen.

Nur bei Veranstaltungen geöffnet.



## Verkehrsamt

Über die Feiertage ist das Verkehrsamt vom **24. Dezember 92** bis **6. Januar 93** (je einschließlich) geschlossen.

## Vorschau: Sonntag, 13.12.92

TV Deggingen - FSV Bad Ditzenbach  
Spielbeginn: 14.30 Uhr

G. Fährdrich

## Vereinsmitteilungen



### Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



#### Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 13. Dezember.

Wanderstrecke: Bad Ditzenbach - AV-Hütte - Oberbergfelsen - Buschelkapelle - Deggingen - Bad Ditzenbach. Wanderzeit: ca. 2 1/2 Stunden. Abmarsch ist um 13.00 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Führung: Wanderfreund Josef Beer. Gäste sind herzlich willkommen.

#### Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 17. Dezember, um 13.30 Uhr vor dem "Haus des Gastes" zu ihrer Jahresabschlusswanderung. Führung: L. und W. Hiesserer.

#### Voranzeige:

Einladung zur Jahresschlusswanderung am Samstag, 19. Dezember. Abmarsch ist um 15.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Gegen 17.00 Uhr ist dann gemütliches Beisammensein im "Haus des Gastes". Führung: Paula Kranich, Rainer Maier und Helmut Schmid. Für die ausgefallene Waldweihnacht kommt für die Kinder an diesem Samstag der Nikolaus (Weihnachtsmann) und Knecht Ruprecht. Gäste sind herzlich willkommen.

### FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.



#### Nikolausfeier 1992

Zu unserer diesjährigen Nikolausfeier laden wir alle Kinder, Eltern, Großeltern und die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein.

**Datum: kommender Samstag, 12.12.92**

**Ort: Bad Ditzenbach, Kath. Gemeindehaus**

**Beginn: 14.15 Uhr**

Wie immer zeigen unsere jungen Sportler mit Turnen und Tanz, was sie gelernt haben. Schöne Preise gibt es bei unserer Tombola zu gewinnen. Mit einem Lied empfangen wir den Nikolaus, der **jedem Kind** ein kleines Päckchen mitbringt. Also, Termin vormerken. Bis dann!

#### Spielbericht: FSV Bad Ditzenbach - SV Altenstadt 4:1

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung erfreute der FSV seine Anhänger im letzten Heimspiel vor der Winterpause. Trotz der frühen Führung der Gäste in der neunten Minute nach einer Standardsituation spielte Ditzenbach druckvoll und erarbeitete sich Torchancen. Dennoch dauerte es bis zur 33. Minute, ehe das 1:1 durch D. Blaha nach schöner Vorarbeit von H. Deininger fiel. Als dann Altenstadts Libero verletzungsbedingt aus dem Spiel war, nutzte der FSV die Überzahlsituation eiskalt aus. In der 38. Minute, im Anschluß an einen Eckball, fiel das 2:1 durch D. Blaha. Kurz danach hatte Altenstadt die besseren Chancen, konnte aber den verdienten Anschlußtreffer nicht erzielen. In der 80. Minute konnte D. Blaha mit einem Alleingang das 4:1 erzielen. Nun hatte der SV Altenstadt nichts mehr entgegenzusetzen und der FSV schaukelte den Sieg sicher nach Hause.

### Turn- und Sportverein Gosbach



#### Ausschußsitzung

Die nächste Ausschußsitzung findet am kommenden Freitag, 11.12.92, um 20.30 Uhr im Clubhaus statt.

gez.: Der Schriftführer

#### Wichtige Vorankündigung an alle Abteilungen des TSV

Am **Sonntag, dem 20.12.92**, findet in der Turnhalle Gosbach das 1. Volleyball-Vereins-Turnier des TSV statt.

Ausrichter ist die Abteilung Jedermannturner. Die Zustimmung ist erfreulich hoch (10 Mannschaften).

Jetzt schon einige Informationen vorab:

1. Das Turnier wird in 2 Gruppen mit je 5 Mannschaften ausgespielt. Darin spielt jede Mannschaft gegen jede.
2. Beginn: 8.30 Uhr  
Ende: ca. 18.30 Uhr  
Anschließend Siegerehrung und gemütliches Beisammensein im Clubhaus.
3. Der Spielplan und andere Modalitäten werden im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht.
4. Leute, die pfiffig genug sind, werden gebeten, sich als Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen (keine Angst, es wird kein internationaler Standard erwartet!)
5. Die Bewirtung übernehmen die Jedermannturner.
6. Freiwillige Helfer sind gerne gesehen.
7. Durch Anregungen und spätere konstruktive Verbesserungsvorschläge fühlen wir uns nicht düpiert. Wir werden solche vielmehr als wichtige Beiträge für spätere TSV-Turniere ansehen.

Abteilungsleitung Jedermannturner

#### Abteilung Fußball

Böhmenkirch - Gosbach

2:1

Wie schon im Hinspiel, bezog der TSV Gosbach auch in Böhmenkirch eine unglückliche Niederlage. Böhmenkirch gelang kurz nach der Halbzeit durch einen Freistoß das 1:0, das Gosbach kurze Zeit später durch Ramminger R. ausgleichen konnte. Auch in der Folgezeit hatte Gosbach mehr vom Spiel und die besseren Chancen, konnte sie jedoch wieder einmal nicht ausnutzen und so gelang Böhmenkirch kurz vor Schluß, wiederum durch einen Freistoß, der etwas glückliche Siegtreffer.

Reserve: Böhmenkirch - Gosbach

1:4

Gosbach gewann auch in Böhmenkirch verdient mit 4:1 Toren. Tore für Gosbach: Kitsch K., Daubenschütz R., Troszt A.

#### Vorausschau:

Am Sonntag, dem 13.12., spielt der TSV in Wiesensteig gegen Obere Fils.

1. Mannschaft Anspiel 14.30 Uhr,
2. Mannschaft Anspiel 12.45 Uhr.

#### Jugendfußball

A-Jugend: TB Holzheim - TSV Gosbach

1:1

Am Sonntag mußte die Mannschaft zu ihrem ersten Rückrundenspiel nach Holzheim reisen. Gosbach begann von Anfang an druckvoll und erspielte sich dadurch einige gute Tormöglichkeiten, konnte aber daraus kein Kapital schlagen. Holzheim kam in der 1. Halbzeit nur einmal gefährlich vor das Tor von Gosbach, doch dieses einmal bedeutete gleichzeitig die 1:0-Führung und mit diesem Stand wurden dann auch die Seiten gewechselt. Nach der Halbzeit das gleiche Bild, Gosbach stürmte und wollte unbedingt den Ausgleich, Holzheim wankte, fiel aber nicht. Zehn Minuten vor Schluß hatte Gosbach dann drei riesige Tormöglichkeiten, aber es sollte nicht sein. Doch



in der allerletzten Spielminute, als keiner mehr daran glaubte, erzielte Güner Ufuk den mehr als verdienten Ausgleichstreffer zum 1:1-Endstand.

**Achtung:** Am Freitag, dem 11.12., um 18.00 Uhr, findet unsere diesjährige Weihnachtsfeier im TSV Clubhaus statt. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Selbstverständlich kommt auch der Nikolaus. Also, laßt Euch überraschen!

#### Vorschau aufs kommende Wochenende:

Sonntag, 13.12.: Die **D-Jugend** hat ein Hallenturnier in der Michelberghalle beim SV Altenstadt. Abfahrtstermin wird vom Trainer noch bekanntgegeben.

Die **C-Jugend** muß nach Süßen zur Hallenkreismeisterschaft. Abfahrtstermin wird noch an der Weihnachtsfeier bekanntgegeben.

#### Weihnachtsfeier - Weihnachtsfeier - Weihnachtsfeier

Am kommenden Freitag und Samstag haben wir für die Jugendspieler eine Weihnachtsfeier im Clubhaus vorbereitet. Da wir erfreulicherweise zur Zeit sehr viele Jugendspieler haben, müssen wir aus Platzgründen an 2 Tagen feiern. Der Nikolaus hat uns aber zugesagt, daß er auch an 2 Tagen kommt. Die A- und C-Jugendspieler treffen sich am Freitag, dem 11.12., um 18.00 Uhr im Clubhaus. Die Jüngeren, die F-, E- und D-Jugend, treffen sich am Samstag, dem 12.12., um 15.00 Uhr im Clubhaus.

Der Jugendleiter

#### Abteilung Turnerfrauen

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am kommenden Dienstag, dem 15. Dezember, um 20.00 Uhr im Clubhaus statt. Wir wollen wieder wichteln. Das Wichtelpäckchen sollte einen Wert von ca. DM 10,00 nicht überschreiten.

Wally

#### Abteilung Mutter-Kind-Turnen

Wie in den letzten Jahren wollen wir die Turnstunde vor Weihnachten zu einem gemütlichen Beisammensein nutzen. Deshalb beginnen wir am Montag, dem 21. Dezember, schon um 15.00 Uhr.

Eure Wally

#### Abteilung Tennis

Zur Erinnerung: Weihnachtsturnier der Tennisjugend am 13.12. von 14.00 bis 17.00 Uhr.



#### Abt. Tischtennis

##### Auch die Herren vergeben Herbstmeisterschaft

##### TTG Süßen II - TSV Gosbach

9:5

Zum ersten Mal in dieser Saison konnte der TSV Gosbach mit Marco Hacker antreten, so daß neue Doppelpaarungen möglich waren. Allerdings schafften nur Norbert Necker (der extra für dieses eine Doppel mitgekommen war) und Siegfried Glaser einen Sieg, und das ausgerechnet gegen das gegnerische Spitzendoppel. Etwas enttäuschend spielten die beiden favorisierten Paarungen Burkhardt/Hacker und Presthofer/Putze, die beide unter ihren Möglichkeiten blieben und unterlagen.

Noch enttäuschender aus Gosbacher Sicht war die anschließende Niederlage von G. Burkhardt, der ausgerechnet in diesem wichtigen Spiel mit der unorthodoxen Spielweise seines Gegners nicht zurecht kam und die erste Saisonniederlage hinnehmen mußte. Anschließend erhöhten die Süßener sogar auf 4:1, ehe Hubert Presthofer für Gosbach verkürzen konnte. M. Hacker kam in seinem Spiel im zweiten Satz etwas zu spät in Fahrt und unterlag recht unglücklich mit 19:21. Am hinteren Paarkreuz sorgte Ernst Deininger mit einem glatten 2:0-Erfolg für eine Punkteteilung, während S. Glaser im dritten Satz unterlag. Für den vierten Gosbacher Punkt sorgte nun Günter Burkhardt mit einem hart umkämpften Zweisatzsieg. Frank Putze konnte nun auf 5:6 verkürzen. Er kämpfte zwar wie immer vorbildlich, es reichte allerdings nur zum Gewinn des zweiten Satzes. Anschließend bewies Marco Hacker eindrucksvoll, daß er noch nichts verlernt hat und sorgte mit einem glatten Erfolg für

das 5:7. Doch damit waren die Gäste mit ihrem Latein am Ende. H. Presthofer und S. Glaser fanden einfach keine Mittel gegen ihre Gegner und unterlagen beide mit 0:2.

Am kommenden Wochenende geht es nun für die Gosbacher darum, mit zwei Heimsiegen (vor allem gegen den Tabellendritten SC Weiler) den Ein-Punkt-Rückstand auf Süßen zu halten. In der Rückrunde sollte dann in eigener Halle die Scharte wieder auszuwetzen sein.

#### Die Spiele am Wochenende:

Sa., 14.00 Uhr: TSV Gosbach Jungen - FTSV Kuchen

Sa., 18.00 Uhr: TSV Gosbach Herren - SC Weiler

So., 9.30 Uhr: TSV Gosbach Herren - TG Donzdorf IV

#### Achtung! Terminänderung!

Unser traditionelles Weihnachts-Doppeltturnier wird vom Freitag vor Weihnachten (18.12.) auf den Montag nach Weihnachten (28.12.) verschoben. Anschließend findet dann unsere Jahresabschlussfeier im Clubheim statt.

Das Jugend-Weihnachtsturnier findet wie geplant am Montag vor Weihnachten (21.12.) statt.

#### Kolpingfamilie Gosbach

Unsere Weihnachtsfeier findet am Dienstag, dem 22.12., statt. Beginn: 19.30 Uhr im Jugendraum.



#### Musikkapelle

#### Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Unsere **Hauptversammlung** am 28. November fand im Gasthaus zum "Rad" statt.

Der **Vorstand Erwin Vöhringer** begrüßte den Bürgermeister Ueding, die Ehrenmitglieder, passive Mitglieder sowie die aktiven Musikerinnen und Musiker. Sein Dank galt in erster Linie dem **Dirigenten Jürgen Daubenschütz** für seine dreijährige Tätigkeit, der leider aus beruflichen Gründen dieses Amt nicht mehr bekleiden kann. Glücklicherweise hat die Kapelle einen nahtlosen Übergang durch seinen **Nachfolger Dieter Moll**, der außer den Jugendproben nun den Dirigentenstab für die gesamte Kapelle übernahm.

Der Kassier konnte in seinem Kassenbericht ein zufriedenstellendes Ergebnis vortragen.

Ein weiterer Bericht von Schriftführer Walter Moll gab einen Rückblick auf die Vielzahl der Auftritte und gemeinsame Aktivitäten im Musikerjahr 91/92.

Besonderer Dank wurde von Herrn Bürgermeister Ueding für die Auftritte in der Gemeinde ausgesprochen.

Im Anschluß führte er die Entlastung der gesamten Vorstandschaft durch.

Bei den **Neuwahlen** wurde Ulrich Werner weiterhin auf 2 Jahre im Amt des 2. Vorsitzenden bestätigt. Ebenso der Kassier Günter Wiedmann. Als Beisitzer auf 1 Jahr wurden gewählt: Evelyn Furtner (Wiesensteig), Stephan Walddörfer (Drackenstein), Joachim Maliska (Deggingen), Uli Moser (Auendorf), Hans Moll, Uli Daubenschütz und Mario Pulvermüller, jeweils aus Bad Ditzenbach.

Der Terminplan 1993 wurde bereits mit den wichtigsten Eckterminen vorgetragen.

Der Schriftführer

#### Kneipp-Verein

#### Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



**Liebe Freunde und Mitglieder unseres Kneipp-Vereins,** zum **Adventkaffee-Nachmittag** laden wir Sie am Freitag, dem 11. Dezember, um 14.30 Uhr in Cafe "Köhler", Bad Ditzenbach,



ein. Zur Unterhaltung trägt Frau Goll aus Kuchen bei. Gehbehinderte möchten sich bei Fam. Böstler, Telefon 4259, oder Frau Seemann melden.

Die Busfahrt zum **Adventssingen** nach Augsburg ist bereits am Samstag, 12. Dezember. Abfahrt 13.00 Uhr vor dem "Haus des Gastes", Bad Ditzenbach. Die Fahrt ist ausgebucht.

"**Leichte Frühgymnastik**" mit Frau Ilse Seemann, Übungsleiterin für Gesundheitsgymnastik, jeden **Donnerstag von 9.30 - 10.00 Uhr im Gymnastikraum der Grundschule Bad Ditzenbach**. Unkostenbeitrag: 1,00 DM.

**Yoga** mit Frau Gudrun Keller, gepr. Yogalehrerin aus Aichelberg, im **Kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach**, allerdings **nur noch jeden Montagabend um 18.00 Uhr bzw. 19.30 Uhr**.

Und eine weitere **Änderung** ist die **Adresse der Geschäftsstelle**: Wegen meines Umzugs lautet sie: **7312 Kirchheim/Teck, Eichendorffstraße 33**. Telefon 07021/76767 ab 1. Dezember.

Viele Grüße

Ihr Vorstand

## Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



In vergangenen Wochenende führte die Schützengesellschaft Gosbach ihr Endschießen durch. Es beteiligten sich in diesem Jahr 40 Schützen, davon 14 Jungschützen.

Jeder versuchte das beste Blattl zu schießen, um bei der Vergabe der Preise recht weit vorne zu liegen. Am Samstag abend traf man sich im Schützenhaus zur Ehrung der Schützenkönige und zur Preisverteilung.

**Schützenklasse:** Schützenkönig 1992: Gerhard Heiss jun. 26 Teiler, 1. Ritter: Willi Pulvermüller 58 Teiler, 2. Ritter: Georg Salzinger 111 Teiler

**Jugendklasse:** Schützenkönig 1992: Michael Gössler 328 Teiler, 1. Ritter: Marc Oliver Baumann 466 Teiler, 2. Ritter: Christian Köhler 992 Teiler

### Vereinsjahreswettkampf Luftgewehr:

**Schülerklasse (Jahresdurchschnitt Ringe):** 1. Michael Gössler 292,5 R., 2. Heiko Hamperl 267,5 R., 3. Christian Köhler 244,7 R., 4. Ulrich Stehle 205,7 R., 5. Marc Oliver Baumann 193,6 R.

**Schützenklasse:** 1. Erich Bitter 356,9 R., 2. Hermann Schneider 353,1 R., 3. Berti Schweizer 350,5 R., 4. Uwe Dörre 345,1 R., 5. Andreas Bitter 337,5 R., 6. Günter Schweizer 329,4 R., 7. Thomas Fronk 325,9 R.

**Herrenklasse:** 1. Willi Pulvermüller 377,0 R., 2. Gerhard Heiss sen. 365,5 R.

### Vereinsjahreswettkampf Luftpistole:

**Schützenklasse:** 1. Joachim Schweizer 375,2 R., 2. Gerhard Zelzer 367,8 R., 3. Rufin Plichta 315,7 R.

**Altersklasse:** 1. Georg Spengler 368,4 R., 2. Georg Salzinger 367,9 R., 3. Gerhard Heiss sen. 355,5 R., 4. Willi Pulvermüller 348,1 R.

Gewinner der von Erwin Schweizer gestifteten Ehrenscheibe wurde Erich Bitter mit einem sehr guten 13 Teiler. 2. Willi Pulvermüller 50,8 Teiler, 3. Gerhard Heiss jun. 62,0 Teiler, 4. Michael Gössler 77,8 Teiler, 5. Gerhard Zelzer 88,0 Teiler, 6. Günter Schweizer 89,4 Teiler

**Rangfolge bei Geflügel und Spirituosen:** 1. Willi Pulvermüller 23,4 T., 2. Gerhard Zelzer 28,7 T., 3. Gerhard Heiss jun. 29,6 T., 4. Erich Bitter 35,0 T., 5. Uwe Dörre 43,5 T., 6. Heiko Hamperl 44,0 T., 7. Dieter Rau 50,3 T., 8. Hans Bitter 51,9 T., 9. Günter Schweizer 55,0 T., 10. Thomas Fronk 60,7 T., 11. Andreas Bitter, 63,9 T. 12. Georg Spengler 64,6 T., 13. Gerhard Heiss 71,9 T., 14. Georg Salzinger 81,3 T., 15. Dieter Bucher 81,7 T., 16. Ulrike Autahler 103,0 T., 17. Hermann Schneider 105,0 T., 18. Joachim Schweizer 117,7 T., 19. Michael Gössler 123,1 T., 20. Berti Schweizer 127,5 T., 21. Ralf Schweizer 138,5 T., 22. Guiseppa Scarpulla 145,2 T., 23. Christian Köhler 152,8 T., 24. Thomas Bodtwell 161,8 T., 25. Gabi Benz 169,8 T., 26. Mirjam

Reuter 180,0 T., 27. Heinz Späth 218,4 T., 28. Claus Schneider 235,8 T., 29. Nico Rödiger 264,4 T., 30. Ulrich Stehle 283,9 T., 31. Bernd Kneer 401,4 T., 32. Steffen Autahler 672,3 R.

**Rangfolge bei Sachpreisen:** 1. Claus Schneider 33,3 T., 2. Georg Spengler 35,5 T., 3. Gabi Benz 42,3 T., 4. Hermann Schneider 48,6 T., 5. Erich Bitter 49,1 T., 6. Dieter Rau 54,2 T., 7. Willi Pulvermüller 58,7 T., 8. Georg Salzinger 59,0 T., 9. Andreas Bitter 66,0 T., 10. Uwe Dörre 66,1 T., 11. Günter Schweizer 66,3 T., 12. Gerhard Heiss jun. 73,6 T., 13. Berti Schweizer 75,0 T., 14. Dieter Bucher 78,0 T., 15. Alexander Jennewein 82,5 T., 16. Gerhard Zelzer 83,5 T., 17. Thomas Fronk 88,4 T., 18. Gerhard Heiss sen. 90,4 T., 19. Michael Gössler 91,7, 20. Christian Köhler 96,3 T., 21. Hans Bitter 110,8 T., 22. Joachim Schweizer 131,8 T., 23. Thomas Bodtwell 208,4 T., 24. Guiseppa Scarpulla 236,5 T., 25. Mirjam Reuter 239,3 T., 26. Ulrich Stehle 241,7 T., 27. Marc Oliver Baumann 247,7 T., 28. Ralf Schweizer 255,3 T., 29. Ulrike Autahler 257,1 R., 30. Heiko Hamperl 270,1 T., 31. Nico Rödiger 340,9 T. 32. Heinz Späth 391,1 T., 33. Andreas Folgner 399,6 T., 34. Tanja Reuter 529,4 T., 35. Julia Stehle 728,9 T., 36. Bernd Kneer 837,1 T., 37. Steffen Autahler 1087,8 T.

Nach Beendigung der Preisverteilung verbrachte man noch einige vergnügte Stunden im Schützenhaus. Daß an diesem Abend keiner der beteiligten Schützen mit leeren Händen nach Hause ging, ist den Spendern aus unseren 3 Ortsteilen zu verdanken.

Hierfür ein herzliches Dankeschön!

Die Vorstandschaft

## Schützengesellschaft e.V. Auendorf



### Einladung zum Geflügelschießen am Sonntag, 13.12.1992

Liebe Freunde und Gönner der Schützengesellschaft Auendorf, am Sonntag, dem 3. Advent findet unser traditionelles Geflügelschießen statt. Gänse, Puten und 100 Hähnchen kommen zum Beschuß. Beginn 9.30 Uhr, Ende Nachkauf 17.00 Uhr. Wir würden uns freuen wenn recht viele unserer Mitbürger an diesem Schießen teilnehmen würden. Frauen dürfen aufgelegt schießen!

Für Speis und Trank sorgen in bewährter Weise unsere Erika, unser Leo und unser Richard.

Als besondere Attraktion kommt noch eine Scheibe von unserem Mitglied Hermann Maurer zum Beschuß, der diese anlässlich seines 60. Wiegenfestes gestiftet hat. Ein KK-Wanderpokal sucht ebenso seinen Herren (oder Frauchen).

### Ergebnisse Rundenwettkampf Luftgewehr

SG Auendorf I - SV Hohenstaufen 1427 - 1394 R.  
SSV Schlät II - SG Auendorf II 1330 - 1308 R.  
SG Auendorf III - SK Drackenstein II 1355 - 1260 R.

**Einzel Auendorf I:** Ralf Doll 377, Ewald Eckert 367, Ludwig Wittlinger 348, Christa Rösch 335. Willi Fräsch und KU. Straub krank. K.H. Späth gefehlt.

**Auendorf II:** Franz Wimmer 359, Heinz Späth 321, Eugen Doll 315, Roland Eckert 313, Georg Rösch 301. Horst Kugler u. Manfred Rösch gefehlt.

**Auendorf III:** Karlheinz Frey 349, Ulrich Doll 342, Andreas Späth 333, Martin Kauber 331, Michael Rösch 328, Dieter Doll 327, Gerd Allmendinger 301.

Unser bester Schütze war wiederum Ralf Doll mit 377 Ringen doch Trainingsfleiß unseres Ewald Eckert mit tollen 367 Ringen sowie Karlheinz Frey 349 und Franz Wimmer 359 Ringe zahlen sich aus.

Ganz besonders zu erwähnen ist unsere III. Mannschaft in der sich ein ganz toller Zusammenhalt breit gemacht hat. Als Tabellenführer sind unsere 7 Schwaben vollzählig bei jedem Wettkampf vereint. Dafür schon jetzt ein Bravo diesem Teamgeist!

Der Vorstand

**Gemischter Chor  
Auendorf**

Am kommenden Sonntag, dem 13.12.1992 (3. Advent), wirken der Gem. Chor, sowie der Kinderchor beim Gottesdienst um 10.15 Uhr mit.

Es ist uns eine Ehre, unserem Ehrenvorstand Karl Straub zum 60. Geburtstag, am Dienstag, dem 15. 12.1992, ein Ständchen zu bringen. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Gasthaus "Hirsch".

Zu beiden Veranstaltungen bitten wir um vollzähliges Erscheinen.

M.N.

**Kleintierzuchtverein  
Gosbach e.V.****An alle Zuchtfreunde und Jungzüchter!**

Am Samstag, dem 12. Dezember 1992, findet im Schützenhaus in Gosbach um 19.30 Uhr unsere Weihnachtsfeier mit Preisverteilung statt.

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft

**Malteser Hilfsdienst  
Sanitätszug Oberes Filstal****Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Diesen Donnerstag, den 10. Dezember, findet zur Abwechslung kein regulärer Zugabend statt, sondern wir gehen statt dessen kegeln. Treffpunkt ist um 19.40 Uhr die Alte Realschule. Bitte Tumschuhe, die nicht gleichzeitig als Straßenschuhe getragen werden, mitbringen. Viel Spaß.

Die Zugführung

**Betrifft: Rettungsdienst**

Von Freitag, dem 27. November, 20.00 Uhr, bis Samstag, dem 28. November, 20.00 Uhr, war unsere Gliederung wieder mit dem Rettungsdienst auf der MHD-Rettungswache an der Reihe.

Dabei wurden folgende Einsätze gefahren: **3 Rettungseinsätze**

**Malteser Jugend  
Jugendgruppe Deggingen****Liebe Multi-Pumas!**

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 15. Dezember, um 17.15 Uhr, im MHD-Raum.

**Thema:** Adventsbesinnung

Die Gruppenleitung

**Malteser Jugend  
Jugendgruppe Bad Ditzgenbach  
Liebe Crusader!**

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Mittwoch, dem 16. Dezember, um 17.15 Uhr, im Bastelraum, im Haus des Gastes.

**Thema:** Gruppenweihnachtsfeier

Das Leitungsteam

**Waldweihnacht**

Zur Erinnerung: am Samstag, dem 12. Dezember, findet in Donzdorf die Waldweihnacht der Malteser Jugend im Kreis Göppingen statt. Treffpunkt ist, wie bereits bekannt, die Alte Realschule in Deggingen, Abfahrt: 16.30 Uhr.

**VdK - Ortsgruppe Deggingen****Liebe Kameradinnen und Kameraden,**

Weihnachten! Kein anderes Fest ist mit großen Empfindungen verbunden, um im engsten Familienkreis in beschaulichem Rahmen zu feiern.

Für den VdK war das Weihnachtsfest schon immer etwas mehr. Bei ihm fanden die Beschädigten und Behinderten die Hinterbliebenen und die Sozialrentner ihren Platz.

Vergessen wir jedoch nicht, daß es immer noch Menschen gibt, die unverschuldet in Not geraten sind. Schließen wir in unsere Gedanken auch diejenigen mit ein, denen ein friedvolles Weihnachtsfest nicht vergönnt ist und die diese Tage in Angst und Schrecken verbringen müssen. Es gilt zum ausklingenden Jahr den ehrenamtlichen Mitgliedern herzlichen Dank zu sagen.

**Liebe Kameradinnen und Kameraden,**

Ihr Ortsverband wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ortsverbandsvorsitzender A. Kaiser

**Interessant und informativ****Gemeindebücherei Deggingen**

Die Gemeindebücherei bleibt während den Feiertagen vom 23.12.1992 bis 08.01.1993 geschlossen. Letzter Ausleihtag vor den Ferien: Dienstag, 22.12.1992. Erster Ausgabetag nach den Ferien: Montag, 11.01.1993.

**Täleskalender und Ausstellung von  
Schülerarbeiten der Degginger Realschule**

Der erste "Täleskalender" 1993 der Realschule Deggingen mit Reproduktionen von Schülerarbeiten aus dem Fach Bildende Kunst ist fertiggestellt. Er enthält eine ganze Reihe von Angaben über Veranstaltungen der Vereine und Gemeinden zwischen Filssprung und Fünftälerstadt - soweit sie bei Druckbeginn verfügbar waren.

Die Originalvorlagen zu den Kalenderblättern und eine Auswahl weiterer Schülerarbeiten - von Kohlezeichnung, Deckfarben-technik, Aquarell bis zur Radierung - werden derzeit in einer kleinen Ausstellung in der Volksbank Deggingen vorgestellt. Sie ist bis Jahresende zu den üblichen Schalteröffnungszeiten zu besichtigen. Die vorbestellten Kalender werden in den nächsten Tagen verteilt. Es stehen jedoch noch Kalender zur Verfügung, die über das Sekretariat der Realschule Deggingen sowie in der Gemeindebücherei Deggingen oder innerhalb der Ausstellung bei der Volksbank Deggingen zum Selbstkostenpreis von 8,- DM erhältlich sind.

**Fördergemeinschaft für ambulante  
Krankenpflege im Oberen Filstal und  
Krankenpflegeverein Grubingen e.V.**

Die Arbeit der Sozialstation Oberes Filstal wird durch die Fördergemeinschaft, sowie den Krankenpflegevereinen Grubingen mit Mitgliedsbeiträgen und Spenden gefördert.



Mitglieder erhalten auf Leistungen der Sozialstation Oberes Filstal eine Gebührenermäßigung. Ab dem kommenden Jahr tritt jedoch eine wesentliche Änderung ein. Personen, die nach dem 01.01.1993 einer der beiden obengenannten Vereinigungen beitreten, können erst nach Ablauf einer zweijährigen Mitgliedschaft in den Genuß der Gebührenermäßigung gelangen.

Wer jedoch noch bis zum Ende des laufenden Jahres (31.12.1992) seine Mitgliedschaft erklärt, umgeht diese Wartezeit. Nutzen Sie deshalb diese Chance und werden Sie bis spätestens zum Ende dieses Jahres Mitglied der Fördergemeinschaft für ambulante Krankenpflege im Oberen Filstal bzw. des Krankenpflegevereins Gruibingen e.V.

Der Jahresbeitrag beträgt pro Person bzw. Familie 40,- DM. Mit diesem Betrag unterstützen Sie die Arbeit der Sozialstation an alten und kranken Menschen und erhalten, wie schon erwähnt, Gebührenermäßigungen, wenn Sie Leistungen der Sozialstation beanspruchen.

Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, dann rufen Sie bitte die Sozialstation Oberes Filstal, Telefon 07334/8989 bzw. das Bürgermeisteramt Gruibingen, Telefon 07335/5026 an. Dort erteilt man Ihnen gerne die gewünschte Auskunft.

### Hinweise zur Ausfüllung der nachstehenden Beitrittserklärung:

- Wer in den Gemeinden Gruibingen und Mühlhausen wohnt, möchte bitte das Kästchen für den Krankenpflegeverein Gruibingen e.V. ankreuzen.  
Wer in einer der anderen Gemeinden im Einzugsbereich der Sozialstation Oberes Filstal wohnt (Deggingen, Bad Ditzenbach, Wiesensteig, Drackenstein, Hohenstadt), kreuze bitte das Kästchen für die Fördergemeinschaft für ambulante Krankenpflege im Oberen Filstal an.
- Nach sorgfältiger Ausfüllung der Beitrittserklärung ist diese zu unterschreiben und an die jeweils angekreuzte Vereinigung zu senden.

Bitte hier ausschneiden



## Beitrittserklärung

Ich möchte einer der unten näher bezeichneten Fördergemeinschaft beitreten:

Name

Vorname Geburtstag

Vorname des Ehegatten Geburtstag

Anschrift: Straße/Ort

Telefon

Datum Unterschrift

### Bitte ankreuzen:

- Fördergemeinschaft für ambulante Krankenhilfe im Oberen Filstal  
Ditzenbacher Straße 15, 7345 Deggingen
- Krankenpflegeverein Gruibingen e.V.  
Bürgermeisteramt Gruibingen, Hauptstraße 18,  
7348 Gruibingen

Bitte hier ausschneiden



## Blutspender helfen in der Not

Die nächste Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes in Deggingen, in der Schule, wird am **Montag, dem 28. Dezember 1992, von 14.00 - 20.00 Uhr** durchgeführt.

Die Einwohnerschaft der Gemeinde Deggingen und Umgebung ist aufgerufen, sich recht zahlreich daran zu beteiligen.

Als Blutspender ist jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 65 Jahren, der noch nie an Malaria oder Tuberkulose erkrankt war, oder nach einer Gelbsucht-Erkrankung mindestens 5 Jahre vergangen sind, geeignet.

## Silvesterball am 31.12.1992 in der Aulenhalle Bad Überkingen

- Beginn 19.30 Uhr

Feiern Sie mit uns eine rauschende Ballnacht und tanzen Sie beschwingt ins neue Jahr - beim diesjährigen Silvesterball der Kurverwaltung in der Aulenhalle Bad Überkingen.

Musikalisch gestaltet wird der Abend von der Tanzkapelle "Seitz-Quintett", deren musikalische Vielfalt Sie sicherlich begeistern wird und die auch sonst einiges zu bieten hat. Ihre Silvesterkarte enthält natürlich noch mehr. Mit einem Begrüßungscocktail geht es los und der Gewinnabschnitt auf der Karte sorgt dafür, daß Sie auch noch einen schönen Preis bei der attraktiven Tombola gewinnen können.

Das Silverstermenü ist ebenfalls im Preis enthalten und wenn Sie mit einem Gläschen Sekt auf das neue Jahr anstoßen möchten, haben Sie natürlich an unserer Bar die Gelegenheit dazu.

Sichern Sie sich also schnell Ihre Karte zum Preis von 62,- DM im Vorverkauf bei der Kurverwaltung, 7347 Bad Überkingen, Tel. 07331/2009-10.

## Am Montag

### Arbeitsamt nachmittags geschlossen

Wegen einer Personalversammlung am Montag, dem 14. Dezember, sind alle Dienststellen des Arbeitsamtes Göppingen, in Göppingen, Esslingen, Geislingen, Kirchheim, Leinfelden-Echterdingen und Nürtingen nachmittags geschlossen. Auch das Berufsinformationszentrum (BIZ) schließt an diesem Tag bereits um 12.00 Uhr.

## Arbeiterwohlfahrt

### Kreisverband Göppingen e.V.

Soeben neu erschienen ist das "Programm '93" der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Göppingen e.V. Wieder bietet es **preiswerte Erholung für alle** in den Bereichen Kultur und Bildung, Wandern und Kultur, Senioren, Kinder und Jugendliche. Das umfassende Erholungsprogramm '93 ist erhältlich im AWO-Haus, Rosenstr. 20, 7320 Göppingen, Tel. (07161) 75002 und 75071.

## Augen auf beim Spielzeugkauf vor Weihnachten

Über 600.000 Kinderunfälle ereignen sich jährlich beim Spielen und im Haushalt. Verletzungen durch Spielzeug zeigen, daß für die Sicherheit im Kinderzimmer und auf dem Spielplatz noch längst nicht alles zum besten bestellt ist. Immer wieder kommt es zu Quetschungen, Brüchen, Prellungen, Vergiftungen oder auch Verbrennungen. Deshalb sollten besonders auch Eltern

beim Kauf von Kinderspielzeug für den weihnachtlichen Gabentisch Sicherheitsaspekte berücksichtigen und auf folgendes achten:

- Ist das EG-Kennzeichen - ein rund gestaltetes CE - auf dem Spielzeug oder der Verpackung angebracht?
- Sind Name und Anschrift des Herstellers erkennbar?
- Gibt es Sicherheitshinweise auf der Verpackung oder dem Spielzeug?
- Befinden sich Angaben zur empfohlenen Altersgruppe auf dem Spielzeug oder der Verpackung?

Auf Sicherheit überprüfetes Spielzeug ist mit dem GS-Zeichen (GS = geprüfte Sicherheit) ausgestattet.

### Erhöhte Unfallgefahr erfordert umsichtige Fahrweise

#### Fußgänger sollten reflektierende Kleidung tragen

Bei nebligem, naßkaltem und stürmischem Wetter droht erhöhte Unfallgefahr. Auf glatter Fahrbahn vergrößern sich die Bremswege nicht unerheblich. Deshalb sollte jeder Autofahrer besonders in dieser Jahreszeit auf ausreichenden **Sicherheitsabstand** achten. Schon bevor die Straßen schnee- und eisbedeckt sind, gefährdet morgens auf und unter Brücken nicht selten Reifglätte die Autofahrer. Auch mit tückischen **Sturm böen** müssen sie rechnen.

Fußgänger - besonders **Schulkinder** - sollten reflektierende oder zumindest helle Kleidung tragen, um besser gesehen zu werden. Radfahrer achten darauf, daß die Radleuchten in Ordnung sind. Sicherheit vor Schnelligkeit. Farbaufkleber für mehr Rücksichtnahme im Straßenverkehr sind in jeder KKH-Geschäftsstelle erhältlich.

### Ausstellung von Sozialversicherungsausweisen - Bestandsausstattung -

Die Rentenversicherungsträger sind verpflichtet, bis spätestens 31.12.1995 für alle Beschäftigten, die eine Versicherungsnummer haben, einen Sozialversicherungsausweis auszustellen. Mit dieser sog. Bestandsausstattung hat die LVA Württemberg im April 1992 begonnen.

Bisher erhielten Versicherte, die jünger als 47 Jahre (Geburtsjahrgang 1946 und jünger) sind, einen Sozialversicherungsausweis zugesandt, soweit sie bei einem "DÜVO-Arbeitgeber" beschäftigt sind. Dies sind Firmen, die Meldungen zur Rentenversicherung unter Einsatz der EDV vornehmen.

In einer weiteren Phase erhalten nun im Oktober/November 1992 Versicherte der Geburtsjahrgänge 1936 bis 1945 einen SVA zugestellt, soweit sie bei einem "DÜVO-Arbeitgeber" beschäftigt sind.

Der Sozialversicherungsausweis dient u.a. zur Verhinderung von illegalen Beschäftigungen. Die Verwendung des Sozialversicherungsausweises (SVA) durch den Versicherten ist in einem dem SVA beigelegten Merkblatt beschrieben.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

### "Für die Zukunft buchen"

#### Information über die EVS durch Video-Film

Anschauliche Informationen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1993 bietet der VHS-Videofilm "Für die Zukunft buchen", der vom Statistischen Landesamt ausgeliehen werden kann (Tel. 0711-641/2451). Das Angebot des Statistischen Landesamtes richtet sich insbesondere an Vereinigungen, die ohnehin haushaltsökonomische Fragen erörtern, wie Vereinigungen von Verbrauchern, Hausfrauen oder Landfrauen, darüber hinaus jedoch an jedermann, der an einer besseren Gesamtschau über die eigenen Einnahmen und Ausgaben interessiert ist. Der Film, in dem auch frühere Teilnehmer von Einkommens- und Verbrauchsstichproben zu Wort kommen, hat eine Dauer von 11 Minuten. Interessenten wird auf Wunsch darüber hinaus auch schriftliches Informationsmaterial zur Verfügung gestellt.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg



**Weil uns Christus verbindet**

## 3-Zimmer-DG-Wohnung

(74 qm) in schöner Lage, in Bad Ditzgenbach zu vermieten. KM 1000,- DM

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. Ditz 529, an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen

### Zentralheizungsanlagen

nach modernster Technologie

- Öl- und Gasfeuerung -
- Planung und Projektierung -
- Öl- und Gasfeuerungskundendienst -

### Sanitäre Installationen

- komplette Wohnbadeausstattungen -
- Wasserenthärtungsanlagen und
- Aufbereitungsanlagen -

### Flaschnerarbeiten

- Kaminverkleidungen - Kaminhüte -
- Kupferverkleidungen jeglicher Art -
- Kundendienste für alle obenge-
- nannten Gewerke -

### Propangasvertrieb

**herrlinger**

**HEIZUNG - SANITÄR, 7321 Dürnau**  
**Zeppelinstraße 18 (Industriegebiet)**  
**Telefon (0 71 64) 25 28**

**E**

**EDEKA**

## BERND MÜLLER

7342 Bad Ditzgenbach, Hauptstr. 38, ☎ 07334/3429  
 7341 Mühlhausen, Bahnstraße 2, ☎ 07335/2718  
 7340 Geislingen-Auffhausen, Th.-Heuss-Straße 32,  
 ☎ 07334/3936  
 7909 Dornstadt-Tomerdingen, Kirchgasse 1,  
 ☎ 07348/21819

### SPAREN LEICHT GEMACHT!

<b>Schwäb. Raclette-Käse</b>	100 g	<b>1.33</b>
<b>Frischer Kabeljau</b>	100 g	<b>1.49</b>
<b>Geräucherte Makrelen</b>	100 g	<b>-.95</b>
<b>Frische Paprikalyoner</b>	100 g	<b>1.39</b>
<b>Kupferberg Gold</b>	0,75 Ltr. Flasche	<b>7.99</b>
<b>Hohes C</b>	6 x 0,75 Ltr. Flasche	<b>8.99</b>
<b>Krönung, Krönung light und Mein Mild'Or</b>	jede 500 g Packung	<b>6.66</b>
<b>Plannl Knödel</b> im Kochbeutel	jede Packung	<b>1.99</b>

**Wer Heizöl  
braucht, fragt  
RAAB KARCHER**

Es lohnt sich immer.



**VEBA-HEIZOEL  
von RAAB KARCHER**

Ihre gute Adresse für Ölwärme.  
Geislingen/Steige  
☎ (073 31) 410 80 + 410 89

**WALZ**

GMBH  
ALU- UND KUNSTSTOFFENSTER  
MARKISEN UND ROLLADEN  
GLASEREI

Gsf. JÜRGEN KLEIN  
7340 Geislingen · Römerstraße 17b  
Telefon: 0 73 31 / 4 49 91

**Der Kundendienst macht's!**

Wiesensteig  
Hauptstraße  
14 - 16

**Radio-Holder**

Kunden-  
dienst:  
(07335) 5420

**macht den Kundendienst!**

**FUSSPFLEGE**

**Gerhard Egger**  
Masseur



Wacholderweg 6, 7345 Deggingen, ☎ 0 73 34 / 83 89

**Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...**



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen



**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

**S-AKTUELL**

Unser Angebot vom  
19. Oktober bis 31. Dezember 1992

**S SPARPLAN  
2000 PLUS**

mit der  
Jahrtausendprämie  
von 20%

Wenn's um Geld geht  
**Kreissparkasse**



„Gut zu wissen ...“ **Gesellschafts-SPIELE** für jung und alt  
... sie werden bei uns gut beraten.

Hobby+Spiel+Freizeit  
**RÜMELIN**

Geislingen · Fußgängerzone · Tel. 41692

# Mayer®

Am Freitag, 11. Dezember ab 12.00 Uhr und am langen Samstag, 12. Dezember ab 8.00 Uhr

## Weihnachtsmarkt



Lager-Verkauf  
über 1000 Paar  
Skistiefel Auslaufmodelle  
aus über 220 Filialen  
radikal reduziert



Großer  
Christbaum-Verkauf  
Fichten und  
Edeltannen

### Sonderposten: Sporttaschen

in verschiedenen Größen,  
Farben und Modellen

schon ab

10.-

### Langlauf- Bekleidung

als Zweiteiler oder Overalls

schon ab

29.95

### Sonderposten: Moonboots

für die ganze Familie,  
mit Warmfutter, als Schnürboots  
oder Schnürstiefel

schon ab

10.-

### Langlauf-Ski-Sets

bestehend aus: Ski, Bindung und  
Schuhen incl. Montage

im Set  
schon ab

79.95

**MAYER® schuhe | SPORT |**

Gosbach, Drackensteiner  
Straße 125 - 129 - EZG



## Kleib



Dachdeckermeister

Bedachungen  
Dachflaschnerei  
Fassadenverkleidung

7903 Laichingen 1 - Beim Käppele 13 - Tel. 07333 / 63 71 - Fax 62 74

## Kurringer



Fettreduzierter  
**Putenwurst-Aufschnitt**  
4-fach mit Bierschinken  
100 g **1.58**

**Polnische Würstle**  
mit viel magerem Fleisch  
DLG-Großer Preis  
100 g **1.78**

Schnittkäse  
**Holl. Kronramer**  
45 % Fett i. Tr. 100 g **1.29**

**-.99**

im **L. DL**-Markt Gosbach und Bad Boll